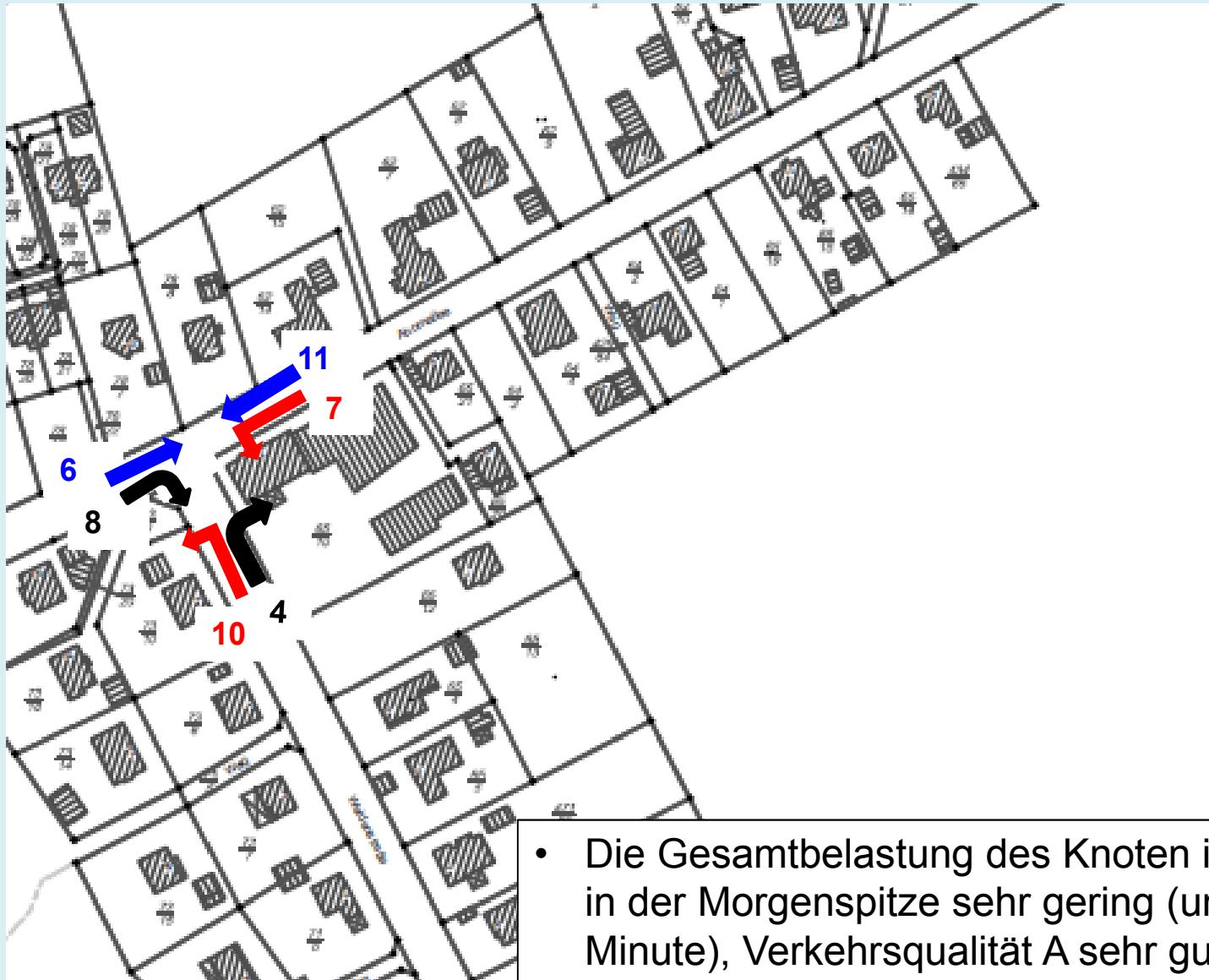


**Verkehrsgutachten zur Verkehrserzeugung und Erschließung
des Neubaugebietes „Östliche Weidenstraße“ – Juli 2017
im Auftrag der Gemeinde Kakenstorf 05/2017**

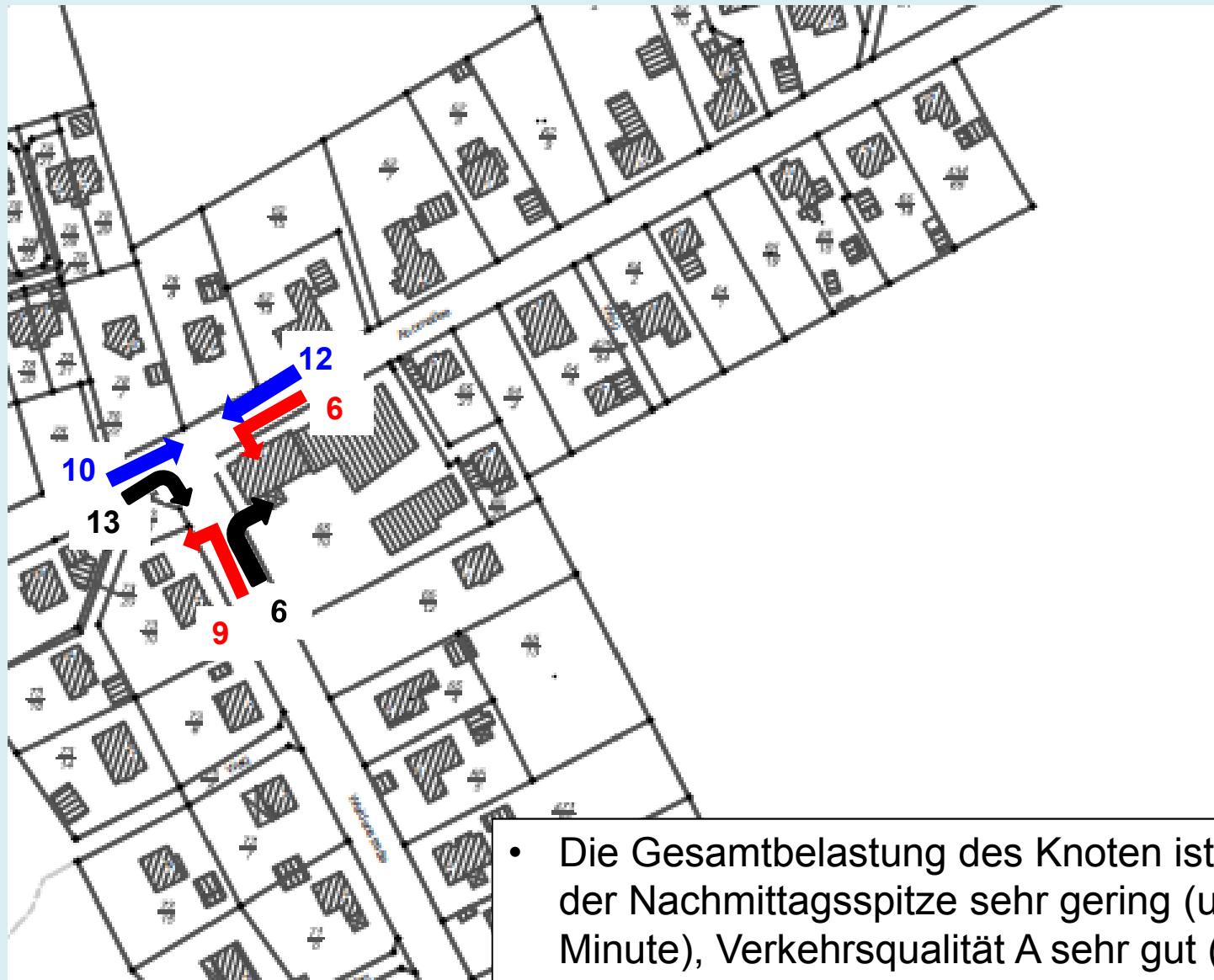


**Büro für Integrierte Verkehrsplanung – Dipl.- Ing. Dietrich Stempel
Hans-Böckler-Straße 30, 29699 Bomlitz, Tel. 05161- 4810690, dietrich.stempel@freenet.de**

**Verkehrszählung Einmündung Ahornallee – Weidenstraße
Morgenspitze Dienstag 9. Mai 2017 von 7:30- 8:30 – Ergebnis:**



Verkehrszählung Einmündung Ahornallee – Weidenstraße Nachmittagsspitze Dienstag 2. Mai 2017 von 16:30- 17:30 – Ergebnis:





Ahornallee – vormals 5,0 m breit, dann Verengung auf 4,0 m, am Ortsausgang nur noch 3,0 m breit

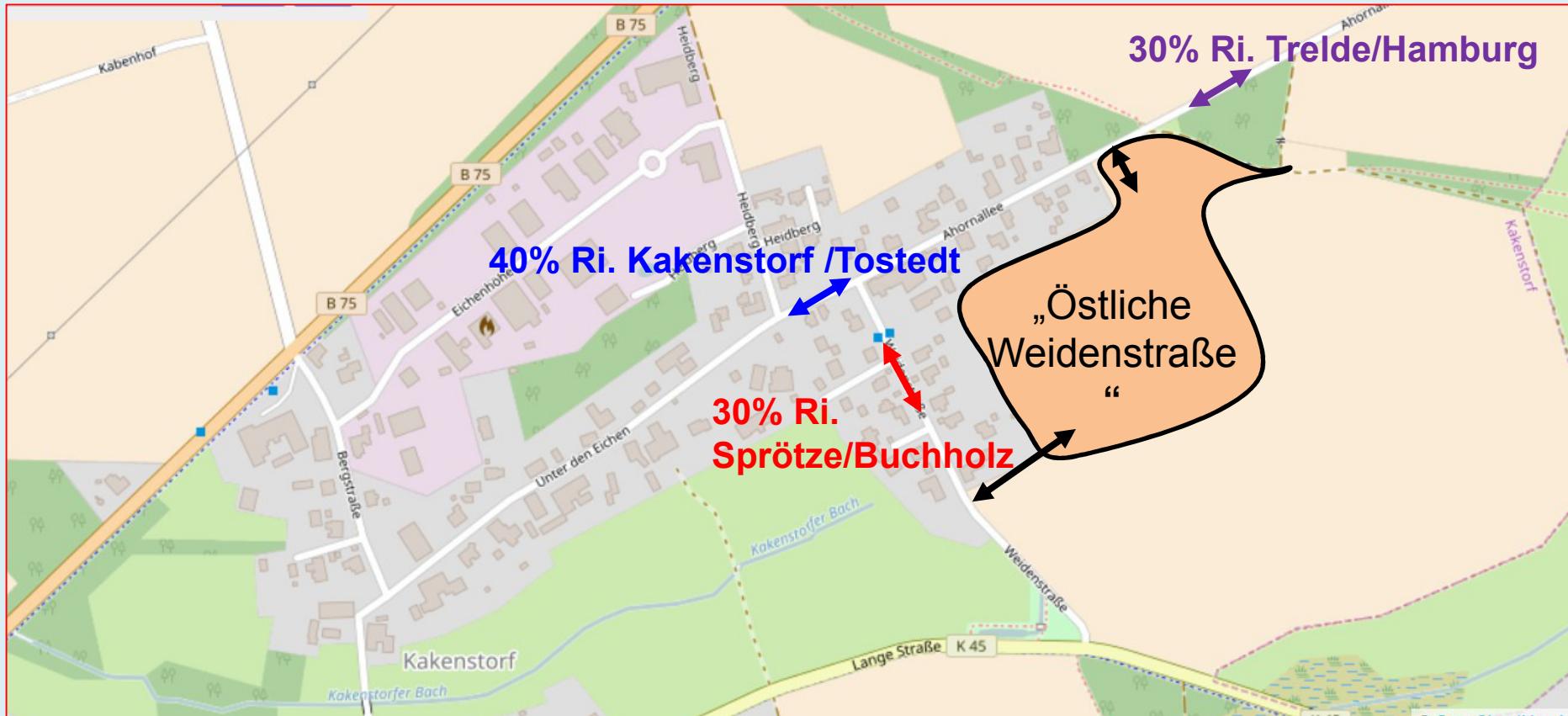


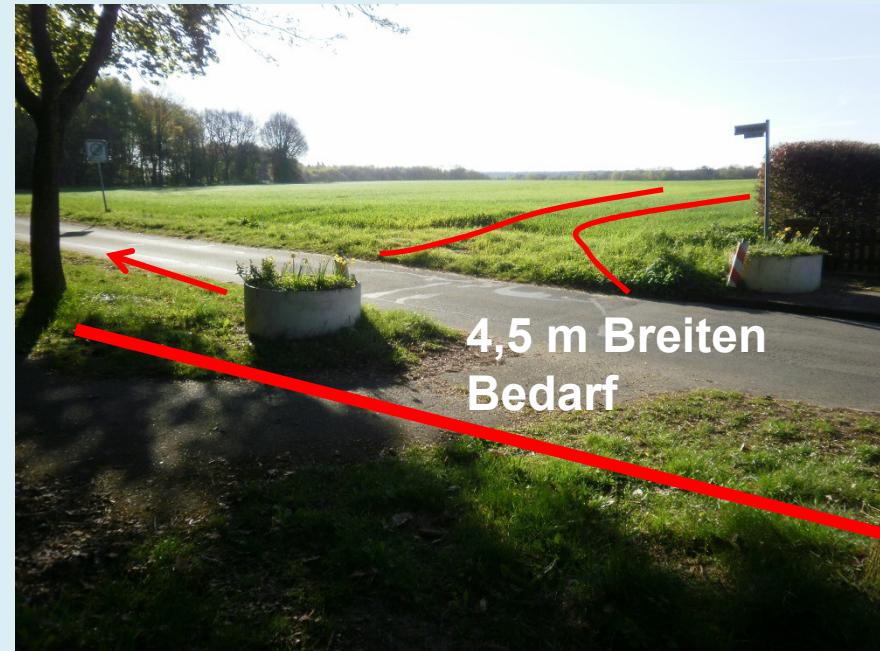
Weidenstraße 6 m breit mit Bushaltestelle

**Unter den Eichen 5,0 m breit
ab Einmündung Heidberg mit
historischen Pflaster 1,5 m + 3,0 m Beton**

Äußere Erschließung für Neubeugegebiet Östliche Weidenstraße

Bestand Verkehrsverteilung Ziel- und Quellverkehre





Geplante Einmündungsbereiche für Neubausiedlung in Weidenstraße und Ahornallee

Ausbaubedarf: Engstelle Ahornallee am Ortsausgang für die Erschließung des Neubaugebietes um 20 m nach Osten zum Ortsausgangschild verlegen und Ahornallee von 3 bzw. 4 m auf durchgehend 4,5 m verbreitern.

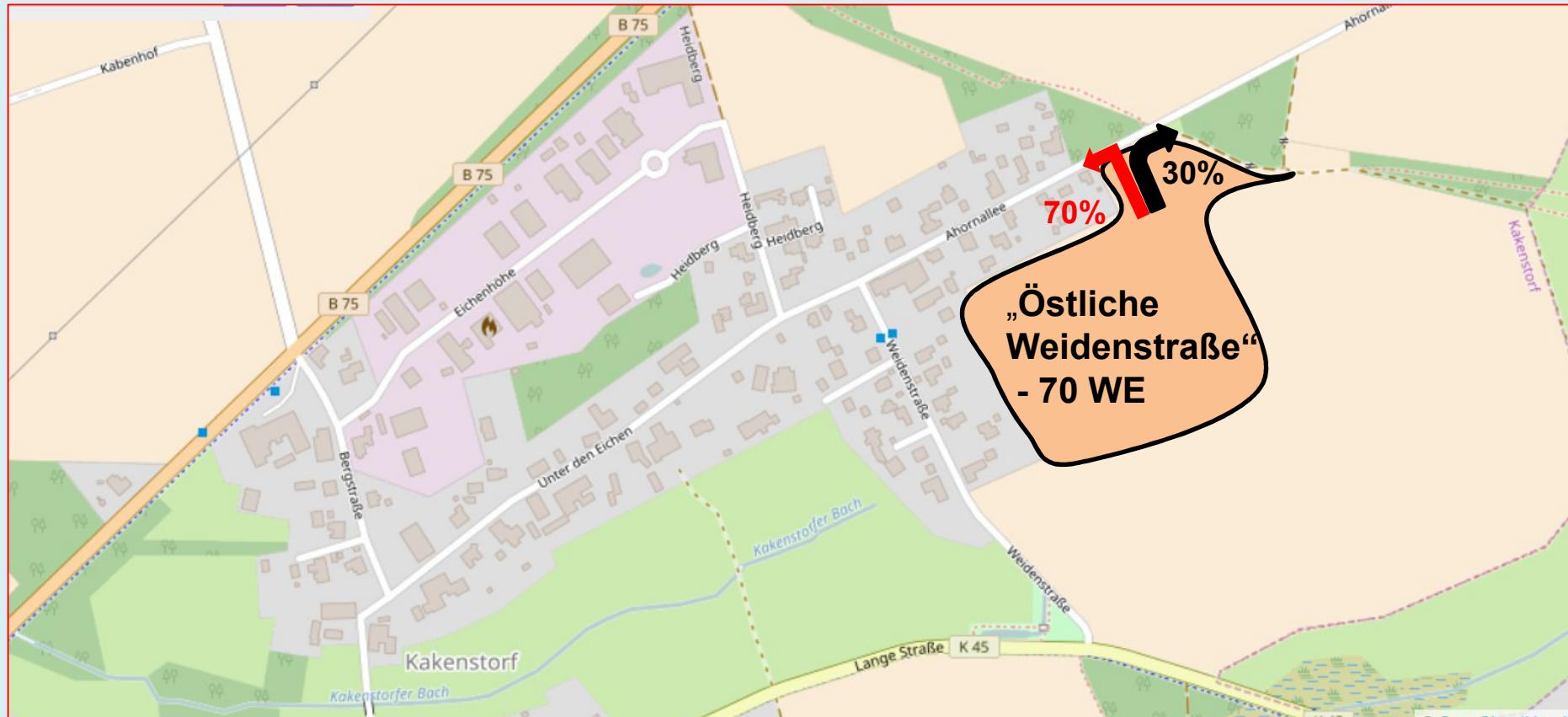
Äußere Erschließung für Neubeugebiet Östliche Weidenstraße
Ausbaubedarf auf einheitliche 4,5 m Breite, wenn Erschließung
auch über Ahornallee



Verkehrserzeugung Wohngebiet Östliche Weidenstraße mit 70 WE in Kakenstorf

Kakenstorf 2018			min	max
Anzahl Wohneinheiten nach städtebaulichen Entwürfen	70	[WE]		
Haushaltsgröße 125m ² Durchschnitt		[E/WE]	2,5	3,5
Anzahl der Einwohner		[E]	175	245
Wege/ Einwohner/ Werktag		[Wege/E/d]	3	4
Wege/ Werktag		[Wege/d]	525	980
MIV-Anteil der Wege in Kakenstorf 2020	65	[%]		
Pkw-Besetzung	1,15	[Pers./Pkw]		
Pkw-Fahrten/ Werktag			297	554
Abschlag für Binnenverkehr	0	[%]	0	0
Abschlag für Wege außerhalb des Wohngebiets	10	[%]	-30	-55
Besucherverkehr 5%	5	[%]	15	28
Güterverkehr/Versorgung/Müllfahrzeug/Kurierdienst	0,05	Fahrten/E	9	12
Kfz-Fahrten/ Werktag			291	538
Mittelwerte aus 291+538 = 415 Kfz Ziel- und Quellverkehre				415
Kfz-Fahrten tagsüber/Std. Quellverkehr	6,5	% DTVw		13
Kfz-Fahrten tagsüber/Std. Zielverkehr	5,5	% DTVw		11
Kfz-Fahrten/ Spitzentstunde Abfluss morgens	14	% DTVw		29
Kfz-Fahrten/ Spitzentstunde Zufluss morgens	7	% DTVw		15
Kfz-Fahrten/ Spitzentstunde Abfluss nachmittags	10	% DTVw		21
Kfz-Fahrten/ Spitzentstunde Zufluss nachmittags	12	% DTVw		25

Innere Erschließung für Neubeugegebiet „Östliche Weidenstraße“ - Prognose Verkehrsverteilung Ziel- und Quellverkehre mit Erschließung nur über Ahornallee



Verkehrserzeugung Neubaugebiet 70 WE:

Morgenspitzenstunde 7:30-8:30 → Prognose 29 Kfz Quell- und 15 Zielverkehre

Nachmittagsspitzenstunde 16:30-17:30 → Prognose 21 Kfz Quell- und 25 Zielverkehre

Einmündung Ahornallee – Weidenstraße

Knotenprognose mit Erschließung von 70 WE nur über Ahornallee

Morgenspitze von 7:30- 8:30



- Gesamtbelastung Erschließungsknoten **60 Kfz** in der **Morgenspitze** (1 Kfz je Minute) Verkehrsqualität bleibt A sehr gut (nach HBS)

- Morgenspitzenstunde 7:30-8:30 → Prognose 29 Kfz Quellverkehr aus Neubaugebiet und 15 Zielverkehre
- Gesamtbelastung des Knoten erhöht sich um 31 Kfz auf **77 in der Morgenspitze** (unter 1,5 Kfz je Minute), Verkehrsqualität bleibt A sehr gut (nach HBS)

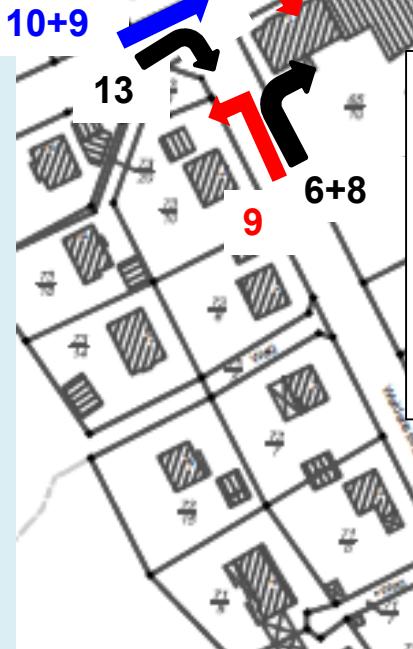
Einmündung Ahornallee – Weidenstraße

Knotenprognose mit Erschließung von 70 WE nur über Ahornallee

Nachmittagsspitze von 16:30- 17:30

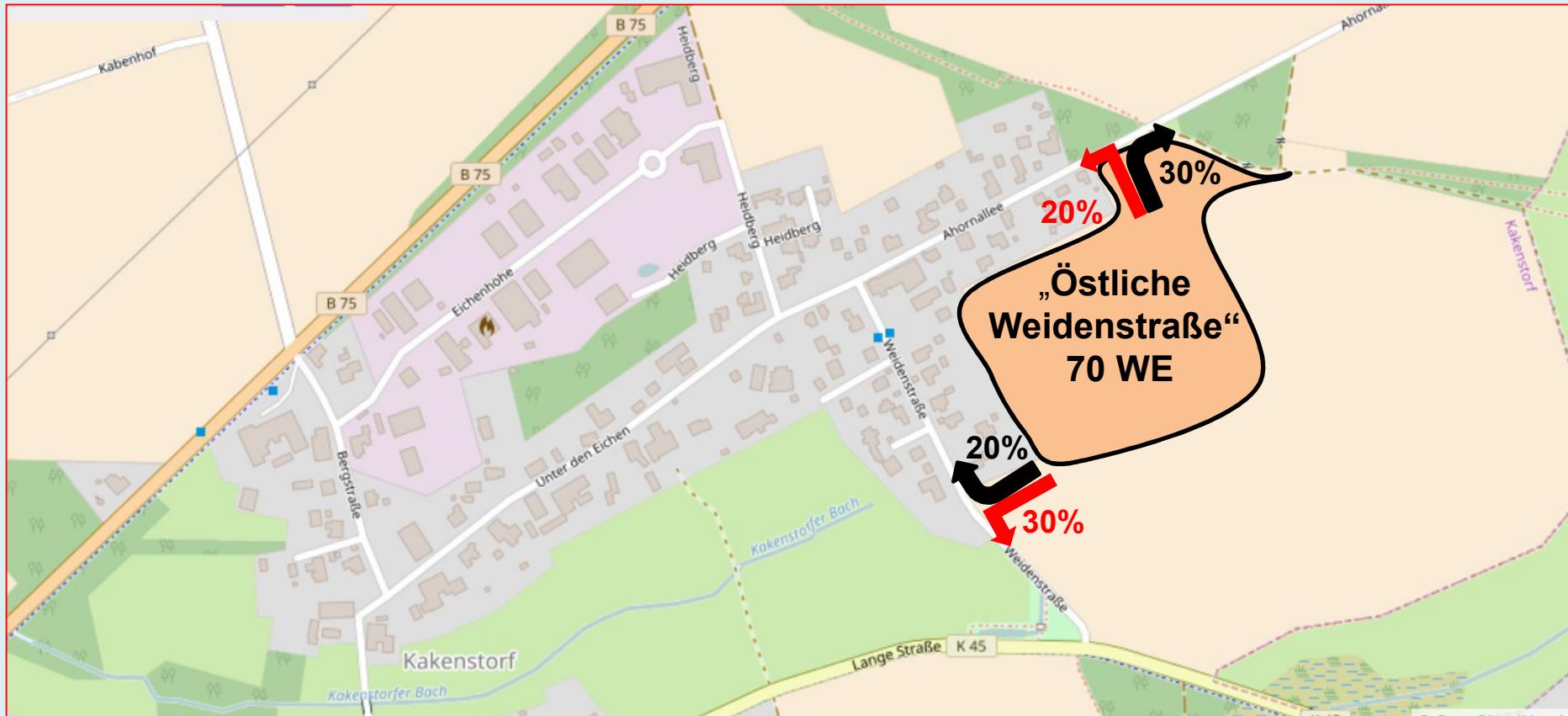


- Gesamtbelastung mit Bestand Erschließungsknoten **80 Kfz** in der **Nachmittagsspitze** (< 1,5 Kfz je Minute) Verkehrsqualität bleibt A sehr gut (nach HBS)



- Nachmittagsspitzenstunde 7:30-8:30 → Prognose 21 Kfz Quellverkehr aus Neubaugebiet und 25 Zielverkehre
- Gesamtbelastung des Knoten erhöht sich um 46 Kfz auf **88 in der Nachmittagsspitze** (unter 1,5 Kfz je Minute), Verkehrsqualität bleibt A sehr gut (nach HBS)

Innere Erschließung für Neubaugebiet „Östliche Weidenstraße“ Prognose Verkehrsverteilung Ziel- und Quellverkehre mit 2 Ein- bzw. Ausfahrten

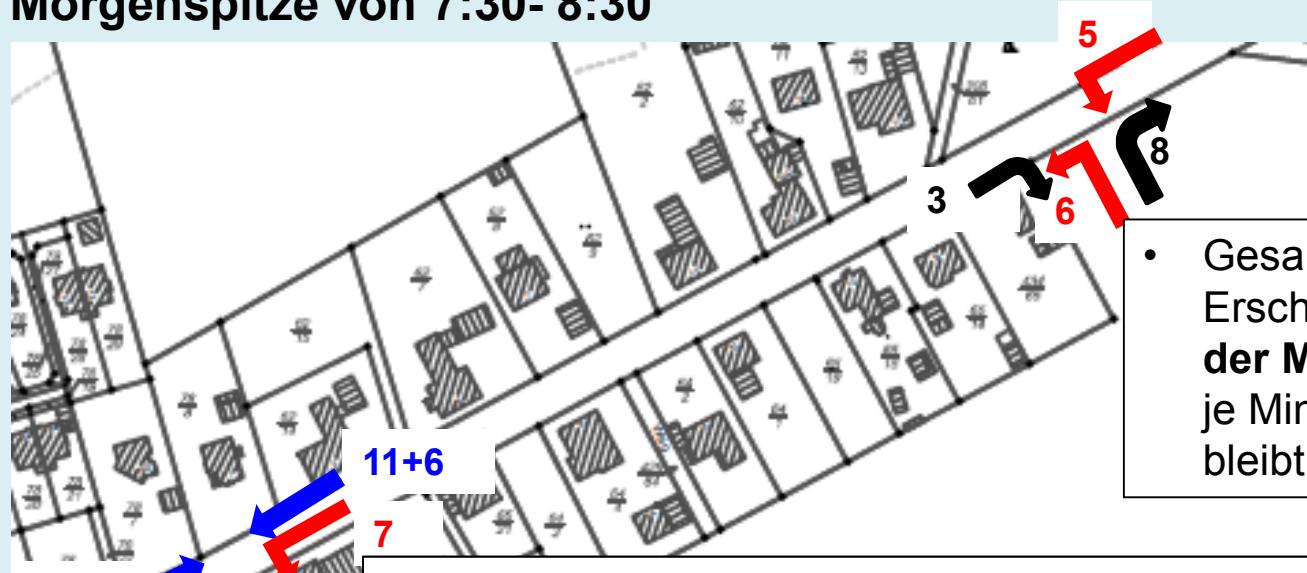


Verkehrserzeugung Neubaugebiet 70 WE:
Morgenspitzenstunde 7:30-8:30 → Prognose 29 Kfz Quell- und 15 Zielverkehre
Nachmittagsspitzenstunde 16:30-17:30 → Prognose 21 Kfz Quell- und 25 Zielverkehre

Einmündung Ahornallee – Weidenstraße

Knotenprognose mit Erschließung von 70 WE über beide Straßen

Morgenspitze von 7:30- 8:30



- Gesamtbelastung mit Bestand Erschließungsknoten **50 Kfz** in der **Morgenspitze** (unter 1 Kfz je Minute) Verkehrsqualität bleibt A sehr gut (nach HBS)



- Morgenspitzenstunde 7:30-8:30 → Prognose 29 Kfz Quellverkehr aus Neubaugebiet und 15 Zielverkehre
- Gesamtbelastung des Knoten erhöht sich um 25 Kfz auf **65 in der Morgenspitze** (unter 1,5 Kfz je Minute), Verkehrsqualität bleibt A sehr gut (nach HBS)

- Gesamtbelastung mit Bestand Erschließungsknoten **51 Kfz** in der **Morgenspitze** (unter 1 Kfz je Minute) Verkehrsqualität bleibt A sehr gut (nach HBS)

Einmündung Ahornallee – Weidenstraße

Knotenprognose mit Erschließung von 70 WE über beide Straßen

Nachmittagsspitze von 16:30- 17:30



Fazit Verkehrsgutachten zur Verkehrserzeugung und Erschließung des Neubaugebietes „Östliche Weidenstraße“

- Das geplante Wohngebiet erzeugt zusätzliches Verkehrsaufkommen von durchschnittlich 415 Fahrten je Tag. Dies ist fast so hoch wie die heutigen Bestandsverkehre.
- Die Verkehrserzeugung lässt sich über die zulaufenden Straßen und die Knoten sowohl in der Morgen - wie in der Nachmittagsspitze bei den maximal 70 geplanten Wohneinheiten mit ca. 210 Bewohnern völlig unproblematisch abwickeln.
- Erst ab 300 Wohneinheiten (1000 Bewohner) würde die Verkehrserzeugung für die Kapazitäten der Anbindungsknoten problematisch.
- Auch die Verteilung auf zwei Erschließungsstraßen aus dem Neubaugebiet auf Ahornallee und Weidenstraße ist möglich - verkehrlich allerdings nicht notwendig.
- Bei Erschließung über den Ahornallee muss durch eine minimale 4,5 m Fahrbahnbreite sicher gestellt werden, dazu müssen ca. 250 m von 4 m bzw. heute 3 m bis zum Ortsausgangsschild verbreitert werden.